www.frankfurter-zeitungsverlag.de

NIEDERRÄDER ANZEIGER

Ihre Nachrichten als ePost

49 post@lokale-mediengruppe.de

Zentrale
Tel. 0 69 / 366 600

Redaktion
Fax 0 69 / 365 533

06. Dezember 2023
49. KW • 123. Jhg.

rüdiger
Raumausstattung Frankfurt
INNUNGSMEISTERBETRIEB
Kelsterbacher Straße 55
60528 Frankfurt am Main
Tel.: (069) 673029
ruediger-raumausstattung.de
BEI UNS ... FÜR SIE
Polstern, Fußbodentechnik, Sonnen- und Insektenschutzanlagen, Gardinen und Dekoration aus Meisterhand seit 1992.

Ambulante Pflege um zu leben wie bisher.
Schwan
Pflegedienst Schwan
Tel. 069.255 344 15
MDK geprüft sehr gut
Ambulanter Pflegedienst für Frankfurt

BUCH SENDUNG HANDLUNG
Erhardt & Kotitschke GbR
Schwarzwaldstr. 42 • 60528 Frankfurt am Main
Telefon: 069 / 678657-50 • Fax: 069 / 678657-52
www.buch-sendung.de • info@buch-sendung.de

Blumen Knapp
Ahrtalstraße 8 • 60529 Frankfurt

Ab sofort Herbstangebote!

Mo, Di, Do, Fr
08:00 - 12:00 Uhr
15:00 - 18:00 Uhr

Mi 08:00 - 12:00 Uhr
Sa 08:00 - 13:00 Uhr
Tel: 069 / 49 41 07

WIR KAUFEN
IHR AUTO ZU EINEM
FAIREN PREIS AN

Kodra Auto
Mauritiusstr. 18
60529 Frankfurt am Main
Tel. 0151-70526039

BITTE BEACHTEN!

Redaktionsschluß ist Freitag, 10.00 Uhr
Anzeigenschluß ist Montag, 10.30 Uhr

Alle Anzeigen, Texte und Bilder bitte an:
post@lokale-mediengruppe.de

Montag bis Mittwoch
9:00 bis 11:30 Uhr

Donnerstag und Freitag
nur nach Vereinbarung

Weihnachtsangebot
bei
UHREN Desch
Alt Schwanheim 56
60529 Frankfurt
Telefon 069/35 02 05

20%
vom 4.12. bis 9.12.2023
auf alle vorrätigen Artikel

Radio-Galm seit 1951
65931 Frankfurt-Zeilsheim • Bechtenwaldstraße 3
• Fernseher
• Sat-Antennenbau
• Kühlschränke (auch Einbaukühlschränke)
• Waschmaschinen
• Elektroherde
• Spülmaschinen
• Reparaturen aller Art
Alle von Ihnen telefonisch unter
069 / 36 37 66
bestellten Haushaltsgeräte können wir Ihnen innerhalb von 24 Stunden liefern !

AUTOteam plus
K&L Automobile GmbH
Mauritiusstraße 18
60529 Frankfurt/Main
Telefon 069-356091
Räderwechsel und -Einlagerung
pro Satz und Saison
jetzt zum Komplettpreis 65,00 €
• KFZ-Fachwerkstatt
• Inspektionen nach Herstellervorgaben
• Reifenservice
• BOSCH-Fahrzeugsdiagnose
• Getriebespülung
• HU und AU - durch eine anerkannte Prüforganisation

Beratung und Druck von Etiketten für Hefte, Bücher etc.

Nutzen Sie unsere kostenlose Beratung

Beratung und Druck von Etiketten für Hefte, Bücher etc.

Nutzen Sie unsere individuelle Beratung

Alt Schwanheim 24,

post@lokale-mediengruppe.de

AKTUELLE ÖFFNUNGSZEITEN DER SGZ

post@lokale-mediengruppe.de

Montag bis Mittwoch
9:00 bis 11:30 Uhr

Donnerstag und Freitag
nur nach Terminvereinbarung per Email

BUND-Tipp: Mit gutem Gewissen Schokolade genießen – auch am Nikolaustag

Es gibt sie in weiß, braun und schwarz, mit Nüssen, als Nikolaus, Tafel oder Streichcreme: Schokolade. Laut „Statista“ konsumieren die Deutschen pro Kopf mehr als fünf Kilogramm der Süßigkeit im Jahr. Anbau und Weiterverarbeitung der Kakaopflanze können jedoch die Umwelt schwer belasten. Doch nicht nur die Umweltschäden stehen in der Kritik: Viele Bäuerinnen und Bauern, die Kakao anbauen, leben in großer Armut, da der Kakaopreis zu niedrig ist. Die schlechte wirtschaftliche Situation ist die Hauptursache der im Kakaoanbau weit verbreiteten Kinderarbeit. Um diesen bitteren Beigeschmack zu vermeiden, empfiehlt der Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND) daher, nur Schokolade mit Bio- und Fairtrade-Siegeln zu kaufen. Beim ökologischen Kakao-Anbau werden keine chemisch-synthetischen Pestizide oder Mineraldünger verwendet. Bio-Landwirte bauen eher auf kleinen Flächen an und setzen auf Misch- statt auf Monokulturen. Dadurch bleibt das Ökosystem mit seinen Pflanzen, Tieren und Bodenlebewesen erhalten. Bei der Weiterverarbeitung verzichten Hersteller von Bio-Schokolade außerdem auf Sojalecithin. So können sie gentechnisch veränderte Zutaten ausschließen. Produkte mit dem Fairtrade-Siegel garantieren soziale und ökologische Mindeststandards in den Produktionsländern. Sie fördern zudem die Arbeitssicherheit durch Gewerkschaftsfreiheit, Gesundheitsschutz und das Verbot von illegaler Kinderarbeit. Eine erfreuliche Entwicklung: Nach Statista-Angaben ist der Verkauf von Schokolade und Kakao mit dem Fairtrade-Siegel in den vergangenen Jahren rapide angestiegen. Wichtig ist beim Kauf darauf zu achten, dass Schokolade kein Palmöl enthält, das eine sehr schlechte Umweltbilanz hat. Ölpalmen wachsen überwiegend auf abgeholzten Regenwaldflächen. Bei der Palmölproduktion werden oft Menschenrechte missachtet, in den Anbauregionen lebende Menschen werden teilweise gewaltsam vertrieben. Inzwischen gibt es viele Hersteller sowohl von Schokolade als auch von Schokocreme, die auf Palmöl verzichten. Wer beim Kauf von Schokolade auf Fairtrade-Siegel wie „Gepa“ und „Fairtrade“ oder auf Siegel der ökologischen Anbauverbände wie z.B. Bioland, Biokreis, Demeter, Gäa-Vereinigung ökologischer Landbau oder Naturland achtet, kann den „Glücklichmacher“ ohne schlechtes Gewissen (in Maßen) genießen. Der BUND macht sich mit einem breiten Bündnis für ein Lieferkettengesetz stark, damit deutsche Unternehmen entlang der gesamten Lieferkette Verantwortung für die Verletzung von Menschenrechten und Umweltverschmutzung übernehmen müssen. Weitere BUND-Tipps unter www.bund-hessen.de/tipps.

Lynn Sophie Anders BUND Hessen

„Andere Elternschaft“ – Gottesdienst am Puls der Zeit in der Erlebnis Kirche St. Johannes, Goldstein

Advent – Zeit der Erwartung. Advent hat aber auch mit Elternschaft zu tun. Wir haben ein Ehepaar eingeladen, das eine „andere“ Elternschaft übernommen hat: Sie haben vor Jahren zwei Kinder zunächst als Pflegekinder in ihr Leben genommen und später auch adoptiert. Sie erzählen im Gottesdienst am Puls der Zeit am 2. Advent, 10.12.23 um 18.30 Uhr) in der Erlebnis Kirche St. Johannes, Am Wiesenhof 76a, Goldstein von beglückenden, traurigen, herausfordernden Zeiten als Familie. Eine „andere“ Sicht auf den Advent. Musikalisch wird der Gottesdienst durch das Saxofonquartett „4 of a kind“ gestaltet. Herzliche Einladung!

Christine Sauerborn-Heuser, Gemeindereferentin

Redaktionsschluß ist Freitag, 10.00 Uhr

Redaktionsschluß für Wochenendveranstaltungen ist Montag, 10.00 Uhr

Alle Anzeigen, Texte und Bilder bitte an:

post@lokale-mediengruppe.de

SCHMIDT GRABMALE

MEISTERBETRIEB SEIT 1898

Grabmale in allen gängigen Materialien
in großer Auswahl
für den Griesheimer Friedhof

Ausstellung:
Waldschulstr. gegenüber Friedhof
Telefon 0 69 / 9 35 22 80

Bestattungsinstitut
Pietät René Schulz
Neu Zeilsheim 26
65931 Frankfurt am Main
Zeilsheim/Sindlingen
www.pietaet-rene-schulz.de
Tag und Nacht
Telefon 36 00 97 88

PIETÄT René Schulz

Beratung Bestattung Vorsorge

Bundeswettbewerb Mathematik: Zehn Jugendliche aus Hessen ausgezeichnet

Johann Gaulke aus Geisenheim und Kira Sophie Hollstegge aus Königstein haben die höchste Preisstufe in der vorletzten Runde des Bundeswettbewerbs Mathematik erreicht. Für ihre Leistungen werden sie heute gemeinsam mit den Zweit- und Drittplatzierten ausgezeichnet. Nach zwei Hausaufgabenrunden stehen die besten Schülerinnen und Schüler aus Hessen fest, die am Bundeswettbewerb Mathematik 2023 teilgenommen haben: Mit Johann Gaulke (Geisenheim) und Kira Sophie Hollstegge (Königstein) erhalten zwei Jugendliche einen ersten Preis. Außerdem gibt es drei zweite und fünf dritte Preise. Die Mathetalente werden heute im baden-württembergischen Fellbach im Rahmen einer feierlichen Preisverleihung geehrt. Die Erstplatzierten der zweiten Runde haben sich mit ihren Leistungen für das abschließende Kolloquium im Februar 2024 qualifiziert, bei dem die Bundessiegerinnen und -sieger durch Fachgespräche ermittelt werden. Diese erhalten mit Aufnahme eines Studiums ein Stipendium der Studienstiftung des deutschen Volkes. Insgesamt starteten in diesem Jahr 1.746 Jugendliche aus ganz Deutschland im Wettbewerb, von denen es 246 in die zweite Runde schafften. Aus Hessen nahmen insgesamt 22 Jugendliche an der zweiten Runde teil. Die erste Runde des Wettbewerbs startet im Dezember. Dazu erhalten rund 4.000 Schulen in Deutschland die Aufgabenblätter. Aufgaben und Anmeldebögen stehen außerdem unter www.bundeswettbewerb-mathematik.de zum Download bereit. Mathematik-Fans können ihre Lösungen bis zum 4. März 2024 einsenden. **Über den Bundeswettbewerb Mathematik** Am Bundeswettbewerb Mathematik können Schülerinnen und Schüler aller Klassenstufen teilnehmen. Auf sie warten knifflige Aufgaben von unterschiedlichem Schwierigkeitsgrad. Der Wettbewerb zielt darauf ab, dass Jugendliche, die Spaß an der Mathematik haben, ihre Fähigkeiten erproben und weiterentwickeln. Die Teilnehmenden können die Aufgaben der ersten Runde entweder alleine lösen oder sich zu Gruppen von maximal drei Personen zusammenschließen. Eine Preisauszeichnung in der ersten Runde qualifiziert zur Teilnahme in der zweiten Runde, in der neue Aufgaben in Heimarbeit gelöst werden müssen. Anfang des folgenden Jahres werden in der dritten Runde die Bundessiegerinnen und Bundessieger in Fachgesprächen ermittelt. Ins Leben gerufen wurde der Wettbewerb 1970 auf Initiative des Stifterverbandes. Ausrichter ist Bildung & Begabung, die zentrale Anlaufstelle für Talentförderung in Deutschland. Partner der Wettbewerbsläufe 2023 und 2024 ist die LEPPER Stiftung. **Über Bildung & Begabung** Bildung & Begabung ist das Talentförderzentrum des Bundes und der Länder. Seine Wettbewerbe und Akademien helfen Jugendlichen, ihre Stärken zu entfalten – unabhängig davon, auf welche Schule sie gehen oder aus welcher Kultur sie stammen. Außerdem unterstützt Bildung & Begabung Lehrer, Eltern und Schüler mit umfangreichen Informations- und Vernetzungsangeboten wie der Fachtagung „Perspektive Begabung“ oder dem Online-Portal www.begabungslotse.de. Bildung & Begabung ist eine Tochter des Stifterverbandes. Förderer sind das Bundesministerium für Bildung und Forschung und die Kultusministerkonferenz. Schirmherr ist der Bundespräsident. www.bildung-und-begabung.de

Matthias Bunk Bildung & Begabung gemeinnützige GmbH

Kinderweihnachtskonzert in der Martinuskirche

Am Freitag 15.12.23 findet um 16:30 ein Kinderchorkonzert in der Martinuskirche Schwanheim mit drei Kinderchören des Stadtteils statt. Der Chor August-Gräser-Schule präsentiert neben Klassikern wie „In der Weihnachtsbäckerei“ auch Neues: Seien Sie gespannt auf Herrn Holle. Die Gemeindekinderchöre bekannt unter dem Namen Kükenchor und Hühnerhof versammeln Kinder im Alter von vier bis neun Jahren und tragen mit geistlichen Liedern zur Besinnlichkeit am Freitag vor dem dritten Advent bei. Die Leitung haben Alexandra Dersch und Julia Heidemann. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Julia Heidemann

Neues aus Dankes
Einladung zur Gemeindeversammlung 2023
2. Advent, 10. Dezember 2023, 15.00 Uhr

Alle Gemeindeglieder und die interessierte Öffentlichkeit sind herzlich zur jährlichen Gemeindeversammlung am Sonntag, 10. Dezember 2023, 15.00 Uhr in das Gemeindehaus eingeladen, Am Goldsteinpark 1a, 60529 Frankfurt/M. Der Kirchenvorstand informiert unter anderem über die Entwicklung im Nachbarschaftsraum Niederrad – Goldstein - Schwanheim und sie werden in Bezug auf das Personal unserer Gemeinde auf den neuesten Stand gebracht. Darüber hinaus gibt es, wie immer die Möglichkeit, Fragen an den Kirchenvorstand zu richten und Ideen vorzutragen. Die Kirchenvorsteher und Kirchenvorsteherinnen freuen sich über einen lebendigen Austausch mit Ihnen. Im Anschluss an die Gemeindeversammlung findet der Adventszauber auf dem Kirchenhof vor der Dankeskirche statt. Wir freuen uns über eine rege Beteiligung. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Thomas Walter

Beratung und Druck
von Etiketten für Hefte,
Bücher etc.

Nutzen Sie die individuelle Beratung in unserer
post@lokale-mediengruppe.de

„Ein inklusiver, barriere- und diskriminierungsfreier Arbeitsmarkt ist unerlässlich“

VdK-Landeskonferenz für Menschen mit Behinderungen
Die traditionelle VdK-Landeskonferenz für Menschen mit Behinderungen fand auch dieses Jahr wieder großen Zuspruch. Vertreterinnen und Vertreter von Arbeitgeber- und Arbeitnehmerseite, der Forschung und des Landeswohlfahrtsamts diskutierten über die Situation von Menschen mit Behinderungen auf dem Arbeitsmarkt. Fast 200 Personen folgten der Online-Veranstaltung und beteiligten sich mit vielen Chatbeiträgen aktiv daran, darunter viele Schwerbehindertenvertreterinnen und -vertreter. Es gibt wieder mehr arbeitslos gemeldete Menschen mit Behinderungen in Hessen. Nach einem der Corona-Pandemie geschuldeten starken Anstieg fiel ihre Zahl im Durchschnitt des Jahres 2022 zwar auf rund 10.800, lag aber im Oktober 2023 mit knapp über 11.000 schon wieder um rund 550 höher als im entsprechenden Vorjahresmonat. Obwohl Arbeitgeber mit mindestens 20 Beschäftigten gesetzlich verpflichtet sind, fünf Prozent ihrer Arbeitsplätze mit schwerbehinderten Menschen zu besetzen, beschäftigt immer noch etwa ein Viertel von ihnen keinen einzigen Menschen mit Behinderungen. Für den VdK erfordert diese unerfreuliche Bestandsaufnahme und der negative Trend zielgerichtetes Handeln. „Nicht zuletzt aufgrund des zunehmenden Fachkräftemangels ist ein inklusiver, barriere- und diskriminierungsfreier Arbeitsmarkt unerlässlich“, sagt der VdK-Landesvorsitzende Paul Weimann. „Politik, Verwaltung und Arbeitgeber müssen mehr tun.“ Ansätze für erfolgversprechende Maßnahmen sieht der VdK in mehreren Bereichen: So sollte etwa das Hessische Perspektivprogramm zur Verbesserung der Arbeitsmarktchancen schwerbehinderter Menschen (HEPAS-III) 2024 fortgeschrieben und die Förderung auf alle Arbeitsverhältnisse ausgeweitet werden. Außerdem fordert der VdK eine verpflichtende Umsetzung von Barrierefreiheit in der Privatwirtschaft: „Die Hessische Bauordnung (HBO) muss zwingend überarbeitet werden, um Unternehmen entsprechende Vorgaben machen zu können“, sagt Paul Weimann. Ganz wichtig wäre es aus Sicht des VdK auch, die Schwerbehindertenvertretungen bei der Umsetzung des Behindertengleichstellungsgesetzes einzubinden sowie deren Arbeit insgesamt zu stärken, etwa durch eine Absenkung der Freistellungsgrenze auf 50 zu betreuende schwerbehinderte Beschäftigte. Auch Dr. Felix Weil, Professor für Sozial- und Gesundheitsrecht, Recht der Rehabilitation und Behinderung an der Universität Kassel, bemängelt eine „defizitäre Umsetzung“ der Barrierefreiheit in den Unternehmen. Sabine Prößl, Syndikusrechtsanwältin in der Rechtsabteilung der Vereinigung der hessischen Unternehmerverbände, kritisiert in erster Linie den „Regelungsdschungel“ und fordert bessere und flächendeckende Unterstützung.

Sozialverband VdK Hessen-Thüringen e. V.

In dulci jubilo - Chorkonzert in der Martinuskirche

Der Frankfurter Kammerchor lädt zu einem festlichen Adventskonzert ein: Am 17. Dezember um 17Uhr ist der Chor in der Schwanheimer Martinuskirche zu erleben. Mit seinem Programm spannt das Ensemble einen stilistisch weiten Bogen von der Renaissance bis in die Gegenwart. Das Konzert ist geprägt durch Abwechslung und Gegenüberstellung, aber auch durch Verbindung verschiedenster Formen von Satzstruktur und Klanglichkeit: kunstvolle Polyphonie, volkstümliche Lieder, archaisch-kirchentonale Elemente, festlich-hymnische Gesänge, madrigaleske Sätze, schlichte Choräle und Klänge des 20. Jahrhunderts. So präsentiert der Frankfurter Kammerchor einen farbigen, repräsentativer Querschnitt durch die so umfangreiche weihnachtliche Chormusik. Der Frankfurter Kammerchor wurde im Jahr 2008 von ehemaligen Studenten der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt/Main gegründet, um mit Prof. Wolfgang Schäfer, der im Herbst 2008 seine langjährige Lehrtätigkeit an der HfMDK beendete, weiterhin auf hohem Niveau zu musizieren. Der Chor blickt auf eine lange Reihe erfolgreicher Konzerte zurück und hat sich weit über Frankfurt hinaus einen hervorragenden Namen gemacht. Der musikalische Leiter des Chors, Wolfgang Schäfer, war von 1982-2008 Professor für Chordirigieren an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt/Main. Von 1971-2018 leitete er das von ihm gegründete Freiburger Vokalensemble und war von 1982-1997 in der Nachfolge von Helmuth Rilling und Kurt Thomas Dirigent der Frankfurter Kantorei. Mit seinen Ensembles gewann er mehrere internationale Wettbewerbe und produzierte eine Vielzahl von Rundfunk-, Fernseh- und CD-Aufnahmen. Martinuskirche Schwanheim, 17. Dezember um 17 Uhr, der Eintritt ist frei.

Sabina Vogel

Festnahme nach Fahrzeugdiebstahl

(ots) (th) Am Donnerstagnachmittag (30. November 2023) entwendeten Unbekannte gegen 15.50 Uhr ein Fahrzeug aus dem Parkhaus am Messeturm, die Besitzerin erstattete Anzeige beim örtlich zuständigen 13. Polizeirevier. Im Zuge der Ermittlungen konnte das Fahrzeug, ein Modell der Marke BMW, im Bereich der Heinrich-Stahl-Straße in Nied geortet werden. Zivile Polizeibeamte fuhren vor Ort und nahmen das gestohlene Fahrzeug unter Beobachtung. Gegen 03.00 Uhr nachts (01. Dezember 2023) näherten sich drei Personen dem Fahrzeug und fuhren, bevor eine Festnahme erfolgen konnte, damit los. Als es gelang, dem Fahrzeug den Weg abzuschneiden, sprang der Fahrer aus dem noch rollenden Fahrzeug und flüchtete zu Fuß. Nach kurzer Nacheile wurde er eingeholt und festgenommen. Die Festnahme der beiden anderen Tatverdächtigen erfolgte direkt am Fahrzeug, welches nur kurz weiterollte und mit einem Polizeifahrzeug sowie einem unbeteiligten parkenden Fahrzeug kollidierte. An allen drei Fahrzeugen entstand Sachschaden. Die drei Tatverdächtigen im Alter von 18 und 19 Jahren wurden auf das 16. Polizeirevier verbracht, von wo aus sie nach Abschluss der polizeilichen Maßnahmen entlassen wurden.

post@lokale-mediengruppe.de

Familien in großer Sorge: Versorgung schwerkranker Kinder, Jugendlicher und junger Erwachsener gefährdet

Bei Kurzfilm-Premiere betonen Verbände vielfältige Unterstützungs- und Informationsbedarfe I BMFSFJ fördert Erklärvideo zur Hospiz- und Palliativversorgung in mehreren Sprachen Viele schwerkranke junge Menschen befürchten ab ihrem 18. Geburtstag eine deutliche Verschlechterung ihrer Lebenssituation: Kinderkliniken dürfen ihre Versorgung nicht mehr leisten, Erwachsenenversorger können diese oft nicht übernehmen. Zweites großes Problem: „Die Regelversorgung schwerkranker Kinder und Jugendlicher zuhause oder in Kinderkliniken ist derzeit massiv gefährdet." so Prof. Dr. Boris Zernikow, Leiter des Kinderpalliativzentrums Datteln. Sobald beispielsweise die Kinderklinik vor Ort schließt oder die Kinderärztin keinen Nachfolger findet, ist die medizinisch-pflegerische Basisversorgung nicht länger gewährleistet. Dann können auch die zur Ergänzung vorgesehenen Angebote der Kinderhospizarbeit und pädiatrischen Palliativversorgung nicht mehr greifen. Ebenso bedrohe die Umsetzung des „Intensivpflege- und Rehabilitations stärkungsgesetzes" de facto die häusliche Versorgung schwerstkranker zum Teil künstlich beatmeter Kinder und Jugendlicher, erklärte Zernikow heute in Berlin: „Die Sorgen der Eltern sind sehr real!" Diese starken Verunsicherungen in der Versorgung von schwerkranken Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen und gleichzeitig die vielfältigen Unterstützungsbedarfe der betroffenen Familien bilden den Hintergrund für die heutige Premiere eines Kurzfilms in Berlin, in dem anschaulich gezeigt wird, wann und in welcher Form welches Angebot von den betroffenen Familien genutzt werden kann. Der Film ist nun in deutscher, englischer, türkischer, hocharabischer und ukrainischer Sprache veröffentlicht – weitere Sprachversionen sind in Arbeit. „Damit wird auch der Wegweiser Hospiz- und Palliativversorgung der Deutschen Gesellschaft für Palliativmedizin sinnstiftend ergänzt.", freute sich DGP-Vizepräsident Andreas Müller. Das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) hat auf Antrag der DGP die Entwicklung eines Erklärvideos für Eltern und Familien zu den Besonderheiten der Hospizarbeit und Palliativversorgung für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene in Deutschland finanziell gefördert. Die Bundesministerin für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, Lisa Paus, MdB, hob in einer Videogrußbotschaft hervor: „In Deutschland leben rund 100.000 junge Menschen mit lebensbedrohlichen und lebensverkürzenden Erkrankungen. Den größten Teil ihrer Versorgung schultern ihre Familien. Es liegt in unserer Verantwortung, sie zu entlasten, wo es nur geht." Doch würden viele Betroffene mit ihrem Umfeld das umfassende Unterstützungs-System leider noch nicht kennen: „Der Film hilft, diese Informationslücke zu schließen. Mitfühlend, klar und verständlich." Als Teil eines Projekts zur Umsetzung der Handlungsempfehlungen der „Charta zur Betreuung schwerstkranker und sterbender Menschen in Deutschland" entstand unter Leitung von Prof. Dr. Boris Zernikow am Kinderpalliativzentrum Datteln, Vestische Kinder- und Jugendklinik Datteln – Universität Witten/Herdecke, in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Kinderhospizverein, dem Deutschen Hospiz- und Palliativ-Verband, dem Bundesverband Kinderhospiz und der Deutschen KinderPalliativStiftung ein animierter Film, der verständlich und bildhaft über die unterschiedlichen Unterstützungs-angebote aufklärt. Im Gegensatz zur Palliativversorgung von erwachsenen Patient:innen beginnt die Palliativversorgung von Kindern und Jugendlichen mit der Diagnosestellung einer lebensbedrohlichen Erkrankung und kann über Jahre erfolgen. Etwa 100.000 Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene bis 19 Jahre sind in Deutschland laut Zernikow von einer lebensbedrohlichen bzw. lebenslimitierenden Erkrankung betroffen. Er betonte: „Anders als Erwachsene in der Hospiz- und Palliativversorgung leiden lebensbedrohlich kranke Kinder fast immer an seltenen Erkrankungen." Unterstützungsbedarfe der betroffenen Familien sind sehr vielfältig, komplex und treten zu unterschiedlichen Zeiten im Verlauf der Erkrankung auf. Hilfe für die Familien bieten die Kinderhospizarbeit und -palliativversorgung und zwar sowohl für die erkrankten Kinder und Jugendlichen als auch für ihre Eltern und Geschwister. Kinder- und Jugendhospize und ambulante Kinderhospizdienste, spezia-lisierte ambulante Kinderpalliativteams und Kinderpalliativstationen in Kinderkliniken unterstützen Familien mit einem schwer oder lebenslimitiert erkrankten Kind, wenn sie Entlastung, Aufklärung und Beratung, medizinisch-pflegerische Behandlung, Unterstützung bei der Entscheidungsfindung, emotionale Begleitung und psychosoziale Betreuung - auch noch in der Trauerphase – benötigen. Der Kurzfilm hilft beim zügigen und niedrigschwelligen Überblick über das vielschichtige Angebot. LINK ZUM FILM: https://youtu.be/24MnPzACUKM

Kinderpalliativzentrum an der Vestischen Kinder- und Jugendklinik Datteln Im Kinderpalliativzentrum an der Vestischen Kinder- und Jugendklinik Datteln - Universität Witten/Herdecke arbeiten Medizin und Pflege Hand in Hand mit dem psychosozialen Team bestehend aus Therapeut:innen verschiedener Fachrichtungen. Das Kinderpalliativzentrum hat unter der Leitung von Prof. Dr. Boris Zernikow im Jahre 2010 als weltweit erstes seiner Art die Arbeit aufgenommen und wurde in 2020 zertifiziert. Die exzellente ganzheitliche Versorgung, welche über eine von den Krankenkassen finanzierte ausreichende Behandlung hinausgeht, ermöglicht der Freundeskreis Kinderpalliativzentrum Datteln e.V.. Im Jahre 2023 wurde das Kinderpalliativzentrum mit dem MSD Gesundheitspreis für innovative Versorgungslösungen ausgezeichnet und durfte sich zudem über den Publikumspreis freuen.www.kinderpalliativzentrum.de

Charta zur Betreuung schwerstkranker und sterbender Menschen in Deutschland
Ziel der Charta ist es, im Rahmen einer Nationalen Strategie Sterben, Tod und Trauer als Teil des Le-bens zu begreifen, dies im gesellschaftlichen Bewusstsein zu verankern und allen Menschen in Deutschland ihren individuellen Bedürfnissen entsprechend einen gerechten Zugang zu einer würde-vollen Begleitung und Versorgung am Lebensende zu ermöglichen – eine große Herausforderung für alle Mitwirkenden. Die „Charta zur Betreuung schwerstkranker und sterbender Menschen in Deutsch-land" setzt sich daher seit ihrer Verabschiedung im Jahr 2010 für Menschen ein, die aufgrund einer fortschreitenden, lebensbegrenzenden Erkrankung mit dem Sterben und dem Tod konfrontiert sind. Die fünf Leitsätze der Charta formulieren Aufgaben, Ziele und Handlungsbedarfe, um die Betreuung schwerstkranker und sterbender Menschen in Deutschland zu verbessern. Im Mittelpunkt steht dabei immer der betroffene Mensch. Trägervereinigungen der Charta sind die Deutsche Gesellschaft für Palliativmedizin, der Deutsche Hospiz- und PalliativVerband und die Bundesärztekammer. www.charta-zur-betreuung-sterbender.de

Deutsche Gesellschaft für Palliativmedizin e.V.
Die Deutsche Gesellschaft für Palliativmedizin (DGP) steht als wissenschaftliche Fachgesellschaft für die interdisziplinäre und multiprofessionelle Vernetzung: Rund 6.400 Mitglieder aus Medizin, Pflege und weiteren Berufsgruppen engagieren sich für eine umfassende Palliativ- und Hospizversorgung in enger Zusammenarbeit mit allen Beteiligten. www.palliativmedizin.de www.wegweiser-hospiz-palliativmedizin.de

Deutscher Hospiz- und PalliativVerband e.V.
Der Deutsche Hospiz- und PalliativVerband e.V. (DHPV) vertritt die Belange schwerstkranker und sterbender Menschen und ist die bundesweite Interessensvertretung der Hospizbewegung sowie der zahlreichen Hospiz -und Palliativeinrichtungen in Deutschland. www.dhpv.de

Bundesärztekammer
Die Bundesärztekammer ist die Spitzenorganisation der ärztlichen Selbstverwaltung. Sie vertritt die berufspolitischen Interessen der Ärztinnen und Ärzte in Deutschland.
www.bundesaerztekammer.de

Bundesverband Kinderhospiz e.V.
Der Bundesverband Kinderhospiz e.V. vertritt als Dachverband die Interessen für stationäre Kinderhospize und ambulante Dienste und ist Ansprechpartner für Politik, Wirtschaft, Wissenschaft, Kostenträger und Spender. www.bundesverband-kinderhospiz.de

Deutscher Kinderhospizverein e.V.
https://www.deutscher-kinderhospizverein.de/
Der Deutsche Kinderhospizverein e.V. (DKHV e.V.) gilt seit seiner Gründung 1990 als Wegbereiter der Kinder- und Jugendhospizarbeit in Deutschland. Er bietet für betroffene Familien ein Forum des Austauschs und der Vernetzung. Die ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienste sind Anlaufstelle vor Ort, zusätzlich bietet die
Deutsche Kinderhospizakademie zahlreiche Bildungs- und Begegnungsangebote an.

Deutsche KinderPalliativStiftung
https://www.palliativstiftung.com/
Die Gründer der Deutschen PalliativStiftung (DPS) haben im Jahr 2013 die Deutsche KinderPalliativStiftung (DKPS) ins Leben gerufen und damit auf den großen Bedarf im Bereich der Hospizarbeit und Palliativversorgung von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen in Deutschland reagiert. Seitdem setzt sich die DKPS intensiv dafür ein, dass jedes unheilbar kranke Kind die Möglichkeit hat, sein Leben bis zuletzt umfassend versorgt und in vertrauter Umgebung verbringen zu können.

Text: Anika Bitonto
BUNDESVERBAND KINDERHOSPIZ e. V.

BITTE BEACHTEN!

Redaktionsschluß ist Freitag, 10.00 Uhr

Redaktionsschluß für Wochenendveranstaltungen ist Montag, 10.00 Uhr

Alle Anzeigen, Texte und Bilder bitte an:

post@lokale-mediengruppe.de

Widerstandshandlungen

(ots) (fue) Am Donnerstag, den 30. November 2023, gegen 21.20 Uhr, erfolgte die Kontrolle eines 25-jährigen Mannes in der Düsseldorfer Straße. Der 25-Jährige ließ dabei 1,49 Gramm Haschisch fallen. Da seine Personalien zunächst nicht geklärt werden konnten, sollte er zum 4. Polizeirevier verbracht werden. Dagegen leistete er heftigen Widerstand, spuckte, und fügte durch Schläge und Tritte drei Beamten leichte Verletzungen zu.

Lebendiger Adventskalender in Frankfurt-Griesheim

Vom 1. bis zum 24. Dezember verwandelt sich der Frankfurter Stadtteil Griesheim wieder in einen stimmungsvollen Adventskalender. 27 lokale Unternehmen, Vereine und Privatpersonen laden täglich zu weihnachtlichen Events ein. Das Besondere: Alle Aktionen dienen einem guten Zweck. In diesem Jahr kommen die gesammelten Spenden der „Arche" Kinderstiftung zugute. Alle Veranstaltungsdetails sind online unter https://bit.ly/griesheimer-adventsfenster einsehbar. Seit 2005 laden in Griesheim ansässige Unternehmen sowie Vereine und Privatpersonen nachmittags oder abends zu einem kleinen Event ein: ein Umtrunk, Kaffee und Kuchen, ein kleiner Weihnachtsmarkt oder ein geschmücktes Fenster.

Offener Brief an OB Mike Josef Betreff: Ihre Antwort zur Bürgersprechstunde

Sehr geehrter Herr Josef,

Ihren Brief habe ich erhalten, bin aber weit weniger „zuversichtlich" als Sie. Nach meinen bisherigen Erfahrungen klingt das auch reichlich zynisch. Sie schreiben, dass Sie die lange und wechselhafte Geschichte des Platzes kennen und, dass Ihnen die große Bedeutung bewusst ist. Das glaube ich Ihnen gerne, denn es wäre für Sie als ehemaligen Dezernenten auch ein Armutszeugnis, wenn es nicht so wäre. Allerdings als Jahreszahl erwähnen Sie nur den Wettbewerb, der bisher folgenlos blieb. Nicht einmal ein Gespräch über die noch anstehenden Änderungen hat stattgefunden, oder haben die Gewinner inzwischen nachgebessert und wir wissen noch nichts davon? Um den Skandal, dass immer noch nicht angefangen wurde, zu verdeutlichen: Der erste Antrag auf würdige Gestaltung an den ORB 6, der auch befürwortet wurde, stammt von 1991 (kein Schreibfehler), also vor 33 Jahren. Fast jährlich fanden Nachfragen statt. 2009 fand ein Treffen mit dem Stadtplanungsamt statt, von dem ein städtisches Protokoll existiert. „Lösungsvorschläge werden von den beteiligten städtischen Ämtern auf ihre Realisierbarkeit überprüft" Auf erneute Anfrage des ORB gab es 2009 folgende Antwort: „Gegenwärtig erarbeitet das Denkmalamt In Zusammenarbeit mit dem Kulturamt sowie dem Stadtplanungsamt ein Konzept, das dem historischen Ort und der dringend notwendigen didaktischen Aufbereitung der Geschehnisse in Folge des 9. November gerecht wird" (Stadtrat Schwarz) 2010 Machten wir selbst Gestaltungsvorschläge und hatten bereits Gelder für einen professionellen Vorschlag durch eine Höchster Landschaftsarchitektin akquiriert. 2011 kam die die Nachricht, dass es keine „Betreuungskapazitäten" seitens des Stadtplanungsamtes gäbe und, dass die Bearbeitung des Projekts „frühestens 2013" beginnen könne; dies wurde dann erneut auf 2014 verschoben Im Januar 2017 sprach ich Sie auf dem Neujahrsempfang in Höchst auf das Problem an und Sie versprachen, sich persönlich darum zu kümmern. Als im August immer noch nichts geschehen war, wandten wir uns mit einem Brief an den damaligen OB Peter Feldmann, der unser Anliegen an das Planungsdezernat weiterleitete. Wir schlugen vor, eine befristete Einstellung (oder einen Werkvertrag) für das Projekt vorzunehmen. Die Antwort: Das Projekt soll mit „Priorität" bearbeitet werden. In den folgenden Jahren gab es immer wieder Rückfragen, Hinhalten und Verschiebungen der Ausschreibung. So auch in Ihrem Brief vom Oktober 2023: „Es steht aus Kapazitätsgründen noch nicht fest, wann eine Umsetzung des Wettbewerbsergebnisses erfolgen kann" Ich hatte mich unmittelbar nach Bekanntgabe der Bürgersprechstunde in der Presse gemeldet und wurde kurzfristig ausgeladen. Auf meine Rückfrage, nach welchen Kriterien ausgewählt wird, habe ich bis heute keine Antwort bekommen. Kann es sein, dass es am „Thema Ettinghausenplatz" lag? Können Sie nach den Erfahrungen, die ich machen musste, verstehen, dass ich nicht so „zuversichtlich" bin, wie Sie? Ich sehe keine andere Möglichkeit, als dies öffentlich zu machen. Ist es in diesen schlimmen Zeiten von Terror, Krieg und anwachsendem Antisemitismus nicht eine Verpflichtung, Worten und Versprechungen endlich Taten folgen zu lassen. Eine Interimslösung scheint mir inzwischen zu schwach. Auf diesen Brief, der mit viel Frust geschrieben ist, erwarte ich eine konstruktive Antwort!

Waltraud Beck

Die Events finden jeden Tag an einem anderen Ort im Stadtteil statt. Die Teilnahme an den Adventsfenstern ist für Besucherinnen und Besucher kostenfrei. Die Gastgeber sammeln vor Ort Spenden für einen guten Zweck im Stadtteil Frankfurt-Griesheim. In diesem Jahr durfte sowohl unter den Gastgeberinnen und Gastgebern als auch den Teilnehmenden der Adventsfenster auf Social Media abgestimmt werden. „Die Arche" Kinderstiftung, die sich deutschlandweit und besonders an ihrem Standortbüro in der Kiefernstraße in Griesheim für sozial benachteiligte Kinder und Jugendliche einsetzt, erhielt 43% der Stimmen und wird diesjähriger Spendenempfänger. Bei den Adventsfenstern werden vor Ort Spendenboxen aufgestellt, sodass alle Teilnehmenden die Möglichkeit haben jeden Tag im Dezember zu spenden. Alte und neue Gastgeberinnen und Gastgeber 2023? Unter den diesjährigen Gastgebern der Griesheimer Adventsfenster sind bekannte und neue Gesichter. Den stimmungsvollen Auftakt am 1. Dezember gestaltet traditionell die „Alte Apotheke" in der Linkstraße 58. Die Stadtteilbibliothek lädt am 8. Dezember Kinder ab 4 Jahren und ihre Familien zu einer Taschenlampen-Lesung mit nächtlichem Bibliotheksspaziergang ein. Eines der Highlights wird wieder der Apfelglühwein-Umtrunk der Kelterei Nöll am 11. Dezember sein, der in den vergangenen Jahren stets zu den bestbesuchten Adventsfenstern zählte. Erstmals als Gastgeber dabei ist der Projektentwickler BEOS AG, der gemeinsam mit Swiss Life Asset Managers das Areal „FRANKFURT WESTSIDE" im ehemaligen Industriepark Griesheim in einen nachhaltigen Gewerbepark transformiert und am 16. Dezember die Türen für eine Entdeckungstour öffnet. Im Rahmen zweier Führungen haben Besucherinnen und Besucher die Möglichkeit, den ehemaligen Industriepark Griesheim gemeinsam mit einem erfahrenen Tourguide zu entdecken. Weitere Informationen unter https://www.eventbrite.de/e/westside-winter-expeditions-tickets-753068938467 Ein lebenswerter Stadtteil mit charmantem Dorfcharakter„Wir freuen uns sehr, diese schöne Tradition der Griesheimer Adventsfenster in unserem Stadtteil zu erhalten und fortzuführen.", sagt Kerstin Herd, Mitglied des neuen Orga-Teams der Adventsfenster. „Einen Monat lang sammeln wir gemeinsam mit Gastgebern und Gästen Spenden für einen guten Zweck in Frankfurt-Griesheim. Es ist uns eine Herzensangelegenheit, unseren Stadtteil lebendig mitzugestalten und zu zeigen, dass Griesheim mehr ist als ein Quartier zwischen Industrie und Autobahnbrücke. Griesheim ist ein lebenswerter Stadtteil mit charmantem Dorfcharakter." Seit 19 Jahren eine Tradition im Stadtteil Die Dänin Helle Isenbart rief 2005 die Aktion „Alt-Griesheimer Adventsfenster" ins Leben. Zunächst nur von Privatpersonen organisiert, schlossen sich schnell Vereine und Geschäfte der Initiative an. Als Helle Isenbart 2019 im Alter von nur 47 Jahren verstarb, übernahm der Stadtführer Sascha Mahl gemeinsam mit Shannon Gebhard-Jakoby die Organisation der Griesheimer Adventsfenster ..

Fortsetzung folgt ...

Vogesenstraße 18
60529 Frankfurt am Main
Tel.: 069 260 106 60
oder QR Code Scannen

SCAN ME!

www.schmitt-immo.de

SCHMITT IMMOBILIEN

AKTUELLE IMMOBILIENANGEBOTE

NEU! BEWERTUNGSTOOL ONLINE.

Dreifamilienhaus mit Potential in F-Goldstein - Erbpacht

Charmantes Dreifamilienhaus Bj: 1958 / 1961 erweitert | Mieteinnahmen p.a. ca. € 16.400 | EG bezugsfrei | Alle 3 WE mit Einbauküche | Doppel-Garage|EG3Zi.ca.77m2|1.0G3Zi. ca. 77 m² | DG 3 Zi. ca. 63 m²

Objekt Nr. 2947
B: 216,65 kWh | Öl-ZH

Kaufpreis: 498.000 €

Neubau-Stadthaus mit Garten & Tiefgaragenstellplatz in F-Schwanheim

Mit Terasse, 2 Balkone und Großen Garten | Wohnfläche ca. 150 m² | Neubau | Indiv. Ausstattung & Raumafteilung möglich!

Objekt Nr. 2911
EA beantragt | Gas-ETH

Kaufpreis: 795.000 €

EFH-DHH mit Garage, Sonnen-Terrasse & Südgrundstück in F-Goldstein

Für Gartenliebhaber! | auf einem ca. 725 m² großen Erbpacht-Grundstück | 1934 erbaut | 1962 erweitert | ca. 90 m² Wohnfläche | großzügige überdachte Sonnen-Terrasse

Objekt Nr. 2916
B: 398,5 kWh | Gas-ZH

Kaufpreis: 299.000 €

Bauen und Wohnen

Topthema der Woche

Ambulanter„Computer“ Pflegedienst

Hilfe für jung und alt
technische Fragen, Probleme mit dem Computer? Telefon 0176-29079000 (kostenloser Rückruf) oder www.remote-help.de

Sie möchten auf unserer Sonderseiten inserieren?

Kostenfreie Beratung

post@lokale-mediengruppe.de

Hält sogar auf Gipskarton
Spezieller Kalkhaftputz eignet sich für nahezu jeden Untergrund / Leicht zu verarbeiten

Wer schon einmal renoviert hat, kennt das Problem: Für alte Untergründe wie Gipsspachtelmassen sind herkömmliche Kalkputze nicht geeignet, weil sie dort nicht gut haften. Der Naturfarben-Spezialist Kreidezeit hat deswegen einen speziellen Kalkhaftputz entwickelt, der für nahezu alle Untergründe verwendbar und leicht zu verarbeiten ist. Seine besondere Haftkraft verdankt er dem Zusatz von Cellulose-Leim. Zudem verhindern superfeine Cellulosefasern, dass sich Risse bilden und der Putz bröckelt. „Dieser mineralische Edelputz ließe sich sogar direkt auf Trockenbauplatten wie Gipskarton auftragen“, sagt Ulrich Bettentrup, Malermeister und technischer Berater bei Kreidezeit. Der Spezialist rät dennoch zu einer Kaseingrundierung. Denn oft sind Wände in verschiedenen Bereichen unterschiedlich saugfähig.

Den Kalkhaftputz von Kreidezeit gibt es in einer Körnung von 1,4 Millimetern oder von 0,9 Millimetern. Die feine Version ist glatter und - durch den Zusatz von fast weißem Quarzsand - heller. Weitere Bestandteile sind Kalk, Marmormehl und -körnung. Ein abschließender Anstrich ist nicht nötig. Wer die Wand farbig gestalten möchte, kann den Kalkhaftputz in zwei Schichten auftragen und die obere Schicht mit Pigmenten einfärben. „Diese Flächen haben immer eine gewisse Lebendigkeit“, so Bettentrup. „Dunkle Farbtöne können sehr wolkig herauskommen.“ Durch den Celluloseanteil bleibt der Kalkhaftputz länger offen und lässt so mehr Zeit beim Auftragen. Damit können auch weniger geübte Anwender homogene Flächen ohne Ansätze erzielen. Den Putz dazu einfach mit der Kelle auftragen, leicht antrocknen lassen und einglätten – oder aber zur Gestaltung mit einer gewissen Struktur versehen.

Im Herbst und Winter entfaltet der Kalkhaftputz weitere Vorteile. Denn Kalk ist ein wirksamer Schutz gegen Schimmel. Er nimmt überschüssige Feuchtigkeit auf, kann sie speichern und später wieder abgeben. Somit kann sich selbst in wenig beheizten Räumen kein Feuchtigkeitsfilm durch Kondenswasser bilden. Auch der spezifische pH-Wert von Kalk hemmt das Wachstum von Pilzsporen.

Der Kalkhaftputz enthält weder synthetische Zusätze noch Zement und ist emissionsfrei. Sicherheit gibt die Volldeklaration der Inhaltsstoffe.

52.000 Euro für guten Zweck
Kunst und signierter Boxhandschuh von Mike Tyson bringen Frankfurter Verein Stützende Hände in seiner Mission weiter vorwärts

(primo PR) – Mit vollem Herzen Gutes tun für Menschen in Not – unter diesem Motto stand eine besondere Auktion am Wochenende des Künstlers Steven Kern in Zusammenarbeit mit der Voguz Agency in der This is Art Gallery in der Goethestraße für rund 120 geladene Gäste und Persönlichkeiten. Ausgewählte Gemälde und Skulpturen des international renommierten Schweizer Künstlers sowie der zweite bemalte und von Mike Tyson signierte Boxhandschuh wurden zugunsten des Frankfurter Vereins Stützende Hände versteigert. 18.000 Euro kamen an diesem Tag zusammen und werden schwerkranken Kindern aus Kinderkliniken und Hospizdiensten zugutekommen. Seit zehn Jahren setzt sich Stützende Hände, gegründet von zwei Herzensmenschen, für hilfsbedürftige Menschen in Frankfurt und der Region ein. Schwerpunkt der Arbeit ist die Verteilung von warmer Mahlzeit, Kleidung und Hygieneartikel für Obdachlose auf Frankfurter Straßen. Zudem werden jährlich durch mehrere Weihnachtsaktionen auch Kinder und Jugendliche in den Fokus gerückt, die entweder sozial benachteiligt oder gesundheitlich gefährdet sind. Für 2024 plant der Verein die Eröffnung des „Zentrum 069“. Auf rund 800 Quadratmetern Fläche entsteht hier im Vereinshaus in der Mainzer Landstraße 229 ein Treffpunkt für die Kleinen im Gallus und den umliegenden Stadtteilen mit zahlreichen Angeboten für gemeinsame Aktivitäten, darunter eine 300 Quadratmeter große Sportfläche, ein Tonstudio und ein Kunstraum sowie kostenfreies Mittagessen und Hausaufgabenbetreuung. Neben der Förderung individueller Interessen bringt der Verein den Kids so auch das Thema Ehrenamt näher, damit sie im Erwachsenenalter der Gesellschaft etwas zurückgeben und Gutes tun können. Für dieses Projekt erhielt der Verein bei der Versteigerung des ersten Tyson-Boxhandschuhs und weiterer Gemälde im September in Offenbach 34.000 Euro. https://stuetzende-haende.de/. „Wir freuen uns sehr, dass es so viele Frankfurter Herzensmenschen gibt, die unsere Mission unterstützen. Durch die prominenten Versteigerungen konnten wir 52.000 Euro sammeln für hilfsbedürftige Kinder aus unserer Region“, so das Team der Stützenden Hände e.V. Bei der ersten Versteigerung des signierten Boxhandschuhs von Mike Tyson und weiterer Gemälde im September im Capitol Offenbach kamen 34.000 Euro zusammen. Dieses wie auch das am Wochenende stattgefundene Charity-Event wurde von der Voguz Agency unter der Leitung von Vahap Oguz Arslan unterstützt. Weitere Aktionen mit Prominenten zugunsten sozialer Projekte sind im Plan. Die nächsten Termine 2023 Samstag, 09. Dezember 2023, ab 10 Uhr Verpack-Aktion von 3.000 Geschenken im Lili Wiesbaden für zehn Krankenhäuser und Hospizdienste; Verteilung eine Woche später an schwerkranke Kinder Sonntag, 24. Dezember 2023, 15 bis 21 Uhr Weihnachtsfeier auf der Mainzer Landstraße für rund 80 alleinstehende Senioren Wer die Stützenden Hände e.V. unterstützen möchte, kann dies durch ehrenamtliche Hilfe, eine kleine oder große Spende tun:
Spendenkonto: Stützende Hände e. V. Frankfurter Volksbank IBAN: DE 97 5019 0000 6002 1725 32 BIC: FFVBDEFF (Spendenbescheinigungen werden auf Wunsch ausgestellt) https://stuetzende-haende.de/spenden/Social Links Instagram: https://www.instagram.com/stuetzende_haende/ Facebook: https://www.facebook.com/stuetzende.haende/ Presse-Team der Stützenden Hände e.V.

Mehmet Can, Jasmin sowie Nuray Güler (primo PR)

Das Schönste, was ein Mensch hinterlassen kann,
ist ein Lächeln im Gesicht derjenigen, die an ihn denken.

Traurig, aber in Liebe und Dankbarkeit, mit schönen Erinnerungen im Herzen, lassen wir Dich gehen.

Erhard Tucholke

28.04.1938 - 28.11.2023

Deine Töchter, Schwiegersöhne und Enkelkinder

Die Trauerfeier mit Beerdigung findet am Donnerstag, den 7.12.2023, um 10.30 Uhr auf dem Waldfriedhof Goldstein statt.

Ich würde Jahrtausende lang

die Sterne durchwandern,

in alle Formen mich kleiden,

in allen Sprachen des Lebens,

um dir Einmal wieder zu begegnen.

Aber ich denke, was sich gleich ist,

findet sich bald. Friedrich Hölderlin

„Lesen, selber denken, das macht uns zum Individuum und Individuen sind gefährlicher als die mitschleifende Masse."
Elke Heidenreich

Liebe Leser!

Zu einer vorweihnachtlichen Buchempfehlung gehört für mich auch das neue Buch von Elke Heidenreich. Sie ist eine sehr geschätzte Autorin, die mit ihren Büchern einen großen Kundenkreis um sich versammeln konnte. Ihr neuestes Buch „Hier geht's lang!" ist eine ganz besondere Autobiographie, wie Sie in meiner heutigen Leseempfehlung erfahren werden. Ein unglaublicher Gedankenhunger war der Auslöser für Elke Heidenreichs „Lesen". Bücher von Frauen prägten von frühester Kindheit an ihr Leben und formten ihren wachen Geist. Durch Lesen wurde sie zu dieser Persönlichkeit, die sie heute ist. Feministin, streitbarer Geist, der kritisch die Welt sieht, sowie eine sehr gute Autorin. Um das triste Leben der Nachkriegszeit ertragen zu können, helfen ihr die typischen Mädchenbücher wie der Trotzkopf oder die Nesthäkchen-Bücher von Else Ury. Als Jugendliche las sie die Angelique-Bücher von Anne Golon. Es folgten die Autorinnen Sagan mit Bonjour tristesse und Colette mit den bezaubernden Liebesroman Gigi. Während ihres Germanistikstudiums waren es meist männliche Autoren, die ihr Leben beeinflussten. Hier vermisste sie den Raum für Frauen und ihre Gefühle, sowie die Suche nach dem eigenen Weg. Aber zum Glück gab es genügend Autorinnen, die in ihren Büchern Denkprozesse anregten und den Mut hatten, die Dinge zu hinterfragen. Elke Heidenreich ist eine leidenschaftliche Autorin, die Literatur von Herzen liebt. Gleichzeitig war es ihr wichtig, diese Leidenschaft an ihre Leser weiterzugeben und ihnen eine Vorstellung zu geben, was zwischen den Buchdeckeln verborgen ist. Wenn wir lesen, wird unsere geistige Entwicklung gefördert. Ein tolles Buch und eine schöne Geschenkidee.

Zum Schluss lassen wir die Autorin noch einmal zu Wort kommen:

„Ich wünsche mir, es müsste überhaupt nicht mehr zwischen Männer- und Frauenbüchern unterschieden werden. Ein gutes Buch spricht zu uns, egal wer es geschrieben hat."

Elke Heidenreich, Hier geht's lang! Eisele Verlag, ISBN: 978-3-96161-120-1, 189 Seiten, 26,00 EUR

Passen Sie gut auf sich auf! Ihr Bücherwurm Angelika Albert, Buchhandlung Erhardt & Kotitschke, Schwarzwaldstraße 42, www.buch-sendung.de (Archiv)

Kamin - und Schornsteintechnik

ASS Schornsteintechnik GmbH
Meisterbetrieb
Sanierung von Schornsteinen bei Versottung oder Heizungsumstellung durch Einbau von:
- V-4 Edelstahlrohren
- Abgasleitungen für Brennwerttechnik
Schornsteinkopf-Erneuerungen
Neuerstellung von Edelstahlschornsteinen
auch kl. Bau- und Renovierungsarbeiten
info@kamin-ass.de
Tel. 069/ 78 80 20 70 Fax 069/ 78 80 20 71

Sanitär - und Brunnenbau

Peter Röhring Meisterbetrieb
Sanitär + Heizung
Planung • Beratung • Ausführung • Kundendienst
Tel. 0 69 / 38 01 33 23 Mobil 0 17 75 47 40 31

R. SCHRANKLER
SAN. INST. GMBH
Gas-Wasser-Heizung
Rohrreinigungsserv.
Bruchfeldstraße 109
60528 Frankfurt
Tel. 069/672237

Beton-Bohr & Sägetechnik
Torsten Alt
Zur Frankenfurt 139
60529 Frankfurt
Tel. (069) 35 35 31 07
Fax (069) 35 35 54 08
Mobil: 0177 - 2747076

Schreinerei

Der Zollstock
Wir nehmen Maß!
10 Jahre
Türen & Fenster
Rollläden, Parkett
Einbaumöbel
Glasarbeiten
Reparaturen
Schreinerei Heuser&Kurth GbR
Röntgenstraße 8
60388 Frankfurt am Main
Telefon 06109-378400
Telefax 06109-378401
www.der-zollstock.de

Garten

Gartengestaltung
ALI ÜCELEHAN
Baumfällen bis 30m - Büsche-/ Heckenschnitt - Gartenpflege - Rasen/ Rollrasenanlegen - Stein-/ Pflassterarbeiten Neuanlagen - Zaunbau - Holz- Terrassenbau - Trockenmauerbau - Naturstein - Dauerpflege - Erdarbeiten - Pflanzen - Reparaturen
65835 Liederbach
Telefon 06196-4020470
Mobil 01733027702

BITTE BEACHTEN!
Redaktionsschluß ist Freitag, 10.00 Uhr!
Redaktionsschluß für Wochenendveranstaltungen ist Montag, 10.00 Uhr!
Anzeigenschluß ist Dienstag, 9.30 Uhr!
Alle Anzeigen, Texte und Bilder bitte an:
post@lokale-mediengruppe.de

Helfen Sie uns beim Kampf gegen den Herztod!
Björn Steiger Stiftung
T +49 7195-30 55-0
E info@steiger-stiftung.de
H www.steiger-stiftung.de
Spendenkonto:
DE51 6126 2345 0004 4440

MESSERER GMBH
GRABDENKMALE
SEIT 1926
- GRABDENKMALE
- GRABEINFASSUNGEN
- REPARATUREN
- ZWEITSCHRIFTEN

PREISVERGLEICHE LOHNEN SICH
TELEFON: (069) 37 17 21
65931 FRANKFURT/SINDLINGEN • FARBENSTRASSE 80
65931 FRANKFURT/ZEILSHEIM • WELSCHGRABENSTRASSE

Bestattungen
Überführungen
Pietät Frye
Telefon 381033
und 445727
Bestattungen und Überführungen im In- und Ausland
Persönliche Beratung - auch durch Hausbesuche
Erledigung aller Formalitäten-Sonn und Feiertagsdienst
Bestattungskosten-Vorsorge
65933 Frankfurt - Griesheim

Ambulanter „Computer" Pflegedienst
Hilfe für jung und alt
technische Fragen, Probleme mit dem Computer? Telefon 0176-29079000 (kostenloser Rückruf)
oder www.remote-help.de

PIETÄT
MAYER
IM GALLUS GMBH
Bestattungen
Mainzer Landstr. 260
73 11 47
Waldschulstraße 17
39 16 61
www.pietaet-mayer.de
Tag und Nacht erreichbar

DERNBACH
BESTATTUNGEN
069-350476
Tag und Nacht erreichbar
www.dernbach-bestattungen.de
- Beratungen im Büro und zuhause
- Fachgeprüfte Bestatter
- Überführungen
- Erd-, Feuer-, See– und Friedwaldbestattungen
- Beratungen zur individuellen Bestattungsvorsorge

Alt-Schwanheim 33 B
60529 Frankfurt am Main
069-350476
Marktstraße 16
65451 Kelsterbach
06107-4412
BESTATTER VOM HANDWERK GEPRÜFT
Schwanheim - Goldstein - Niederrad

Beratung für Familienanzeigen

Ein Todesfall in der Familie ist ein immenser Einschnitt ins Leben. Die Trauer lähmt, handeln fällt schwer. Insbesondere die Formalitäten können sich überwältigend anfühlen. Auch die Möglichkeiten, Trauer und Beileid auszudrücken sind überwältigend. Eine Traueranzeige kann bei dieser Trauerarbeit helfen. Sie ersparen es sich die Mühe und Schmerzen, jeden Bekannten einzeln zu informieren und schaffen sich damit emotionalen Freiraum.

Gerne beraten wir Sie aber auch selbst. Bei Angebot und Preis steht Ihre Familienanzeige sowie deren Gestaltung im Vordergrund.

Lassen Sie sich im Vorfeld ein Paar Anzeigenmotive per eMail zur Information senden, so können Sie sich ein Überblick über Text und Größe machen.

Vereinbaren Sie einfach einen unverbindlichen Beratungstermin telefonisch (069/36 66 00) oder unter post@lokale-mediengruppe.de

Pflegedienst Frankfurt-WeST
Bereits seit 25 Jahren für Sie da!
Ambulanter Pflegedienst
Nitzschke & Lach GbR Alt-Schwanheim 42
Telefon: 069 - 35 35 47 77 E-Mail: PDNL@gmx.de

Impressum

Herausgeber: Frankfurter-Zeitungsverlag.de. Zeilsheimer Wochenblatt • Freitagsblätter • I. Nieder Zeitung • Bockenheimer Woche • Rödelheimer Woche • Frankfurter Woche City • Gallus Echo • Sossenheimer Woche • Schwanheim- Goldsteiner Zeitung / Anzeiger • Main-Magazin • Nordwest Magazin • Zeilsheimer- und Sindlinger Woche. Frankfurter-Zeitungsverlag.de, Alt Schwanheim 24, 60529 Frankfurt am Main. Zentrale: (069) 366 600. Telefax: (069) 365 533.

post@lokale-mediengruppe.de. Ladungsfähige Anschrift für alle unten genannten Personen. Für die redaktionellen Inhalte verantwortlich im Sinne des Presserechts: E. Klein, Alt Schwanheim 24, 60529 Frankfurt am Main. Zentrale: (069) 366 600. Telefax: (069) 365 533. Redaktion: Sebastian A.P. Klein.
Rechtlicher Hinweis: Die Inhalte von Frankfurter-Zeitungsverlag.de Online sind urheberrechtlich geschützt. Klein Frankfurter-Zeitungsverlag.de gestattet die Nutzung von Inhalten von Frankfurter-Zeitungsverlag.de Online nur in dem durch das Urhebergesetz erlaubten Rahmen. Jede anderweitige Nutzung ist unzulässig und bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung von Klein Frankfurter-Zeitungsverlag.de. Für die Inhalte fremder verlinkter Internetangebote sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich, eine Haftung von Klein Frankfurter-Zeitungsverlag.de ist insoweit ausgeschlossen.

Klein Druck- und Verlagshaus. Frankfurt 01.7.2023

Sternsingen 2024 in der katholischen Pfarrei Sankt Jakobus

„Gemeinsam für unsere Erde – in Amazonien und weltweit": unter diesem Motto steht die Sternsingeraktion 2024. Bundesweit werden Kinder und Jugendliche unterwegs sein, um die weltweit größte Spendenaktion von Kindern für Kinder durchzuführen. Auch in Schwanheim, Goldstein, Niederrad und im Lyoner Quartier werden im Januar Sternsinger:innen der katholischen Pfarrei Sankt Jakobus unterwegs sein. Wer einen Besuch wünscht, kann sich über einen Zettel anmelden, der in den Kirchen St. Mauritius, St. Johannes oder Mutter vom Guten Rat ausliegt oder man druckt sich ihn über die Webseite www.stjakobus-ffm.de aus.

Wann sind die Sternsinger:innen in Ihrer Straße unterwegs? Niederrad/Lyoner Quartier: Die Niederräder Sternsinger:innen sind unterwegs samstags am 6. und 13.1.24 von 14 - 18 Uhr und sonntags am 7.1.24 und 14.1.24 jeweils zwischen 11 und 12 Uhr und 13.30 – 18 Uhr.

Schwanheim/Goldstein: Die Schwanheimer und Goldsteiner Sternsinger:innen sind unterwegs von Freitag, den 5.1. bis Montag den 8.1.24, jeweils vormittags und nachmittags.
Wer kann mitmachen: Kinder ab dem 7. Lebensjahr können sich als Sternsinger:innen per E-Mail oder Anruf melden, unter Angabe des Vor- und Familiennamens, des Geburtsdatums, einer E-Mailadresse und ihres Wohnorts. Bitte anmelden bis zum 8.12.2023 bei: sternsingen@stjakobus-ffm.de Bei weiteren Fragen rund um die Aktion kann man sich direkt an das zentrale Pfarrbüro unter der Nummer 069-6780865-0 wenden.

Pfr Werner Portugall

Kirchen Nachrichten

Katholische Pfarrei St. Jakobus

Mittwoch, 06.12. Hl. Nikolaus 09:00 St. Johannes Heilige Messe
Donnerstag, 07.12. Hl. Ambrosius 18:30 Weinbergkapelle Heilige Messe mit Kommunion unter beiderlei Gestalten (Pfr. Portugall) f. ++ Karl u. Klara Schratz Freitag, 08.12. Mariae Empfängnis 07:00 St. Johannes Frühschicht – adventliches Morgenlob mit anschl. Frühstück 07:00 Weinbergkapelle Adventliches Morgenlob der Kolpingfamilie mit anschließendem Frühstück 19:00 Weinbergkapelle Gebetsgruppe in mehreren Sprachen mit Andacht zu Ehren der unbefleckten Empfängnis Mariens
2. Adventssonntag
Samstag, 09.12., 17:00 Uniklinik 1. Sonntagsmesse 19:00 Weinbergkapelle Portugiesischer Gottesdienst
Sonntag, 10.12., 09:30 Mutter v. Guten Rat Vorweihnachtliche Versöhnungsmesse (Pfr. Portugall) 10:30 St. Johannes Gottesdienst von, für und mit Familien mit kleinen Kindern - Thema: Wir warten auf Weihnachten 11:00 St. Mauritius Vorweihnachtliche Versöhnungsmesse (Pfr. Portugall) 11:00 St. Mauritius Großer Saal Kinderwortgottesdienst "Johannes der Täufer kündigt Jesus an" 11:30 Mutter v. Guten Rat Hochamt in kroatischer Sprache (P.Petar Komljenovic) 18:30 St. Johannes Gottesdienst am Puls der Zeit "Andere Elternschaft" (Pfr. Metzler) musikalisch gestaltet von "4 for a kind"
Montag, 11.12. Hl. Damasus I. 16:45 St. Josef Konventsmesse der Nazaretschwestern
Dienstag, 12.12., 08:30 Schwesternhaus Heilige Messe f. + Renate Schratz 15:30 Alloheim Heilige Messe 17:00 Uniklinik Heilige Messe
Mittwoch, 13.12., Hl. Odilia 09:00 St. Johannes Heilige Messe f. ++ der Fam. Kwint u. alle Ang.;f. + Eva Mosser u. alle Ang.; f. + Elisabeth Deutsch u. alle Ang.; f. + Klara Deibert u. alle Ang.
Veranstaltungen und Termine
Mi, 06.12. | 15:00: Handarbeitenkreis | Mutter vom Guten Rat St. Jakobus
Mi, 06.12. | 17:00: Krippenspielprobe | St. Mauritius
Do, 07.12. | 15:00: Indoor-Spielplatzcafé | St. Mauritius Großer Saal
Do, 07.12. | 18:30: Pfadfinder Gruppenstunde | St. Mauritius Sitzungsraum 1. Stock
Fr, 08.12. | 09:30: " Mit Musik und Stille ins Wochenende tanzen " | St. Johannes, Goldstein Saal
Fr, 08.12. | 17:30: Wölflinge Gruppenstunde | St. Mauritius Sitzungsraum 1. Stock
Sa, 09.12. | 10:00: Krippenspiel - Rollenverteilung 10-11 Uhr veröffentlichen! | Mutter v. Guten Rat
Mo, 11.12. | 19:00: Ökumenisches Frauenzimmer Pfarrhaus Paul-Gerhardt-Gemeinde, Kelsterbacher Straße 39 Laute Nacht
Di, 12.12. | 10:00: Eltern-Kind-Gruppe (Mini-Club) | Mutter vom Guten Rat Saal
Di, 12.12. | 17:30: Kennenlerntreffen Weggottesdienstgruppe 2 | Mutter vom Guten Rat St. Jakobus
Di, 12.12. | 17:30: Jungpfadfinder und KJG Gruppenstunde | St. Mauritius Sitzungsraum 1. Stock
Mi, 13.12. | 17:00: Krippenspielprobe | St. Mauritius
Mi, 13.12. | 18:00: Kennenlerntreffen Weggottesdienstgruppe 3 | St. Johannes, Goldstein Lounge
Vermeldung:
Messbestellungen bitten wir bis zum 15. des Vormonates in den Büros zu den Öffnungszeiten zu bestellen. Vielen Dank.
Seelsorge-Notfall-Telefon: 01802-520725
Öffnungszeiten:
Kirche St. Mauritius und Mutter vom Guten Rat täglich 9-17 Uhr
Zentrales Pfarrbüro Niederrad: Mo. Di., Do., von 9:30-12 Uhr und von 15 bis 18 Uhr, Mi. 15-18 Uhr und Fr. von 9:30 bis 12 Uhr Telefon 0696780865-0 oder Mail: zentralesbuero@stjakobus-ffm.de
Familienbüro Schwanheim : Mo., Di., Do. u. Fr. von 9:30-12 Uhr und Mi. 15-18 Uhr Telefon 0696780865-70 oder Mail: familienbuero@stjakobus-ffm.de

Ev. Dankeskirche

Unsere Sprechzeiten sind: mittwochs von 16.00-18.00 Uhr, donnerstags von 15.00-17.00 Uhr und freitags von 10.00-12.00 Uhr
Wochentermine:
Dienstag, 12.12.2023, 19.30 Uhr Probe Posaunenchor
Einladung zum Gottesdienst
(Bitte beachten Sie unsere Homepage, alle Ankündigungen gelten unter Vorbehalt)
Sonntag, 10.12.2023, 09.30 Uhr Gottesdienst zum 2. Advent Präd. Reuter
Einladung zur Gemeindeversammlung 2023
2. Advent, 10. Dezember 2023, 15.00 Uhr Im Anschluss findet der Adventszauber auf dem Kirchenhof vor der Dankeskirche statt

Ev. Martinusgemeinde

Zuhause oder bei der Arbeit: beim täglichen Glockenläuten um 12.00 Uhr wollen wir für den Frieden beten und miteinander verbunden sein.

Donnerstag, 30.11.2023, 19.00 Uhr Ausgleichsgymnastik Regina Weissgärber
Donnerstag, 07.12.2023, 10.00 Uhr Kreativkreisb Helga Löffert 19.00 Uhr Ausgleichsgymnastik Regina Weissgärber
Freitag, 08.12.2023, 14.40 Uhr Hühnerhof – Chor für Grundschulkinder Julia Heidemann 15.30 Uhr Kükenchor – Kindergartenkinder Julia Heidemann
Sonntag, 10.12.2023, 2. Advent, 11.00 Uhr Ök. Familiengottesdienst auf dem Schwanheimer Weihnachtsmarkt Pfrin. Hämmerle & Team
Montag, 11.12.2023, 09.30 Uhr Mini-Club Chiara Gisevius 15.30 Uhr Adventswerkstatt für Grundschulkinder Nadine Wendel 18.00 Uhr Lebendiger Adventskalender im Martinusgarten Nadine Wendel 19.30 Uhr MartinusTreff. Thema: Grimms Märchen Rapunzel Barbara Becker
Dienstag, 12.12. 2023, 19.30 Uhr Offenes Weihnachtsliedersingen mit dem Martinuschor Christiane Kessler
Mittwoch, 13.12.2023, 15.00 Uhr Mittwochkreis Marianne Schneider
Wir sind erreichbar montags von 10-12 Uhr, mittwochs von 15-17 Uhr und donnerstags von 16-18 Uhr unter Telefon: 069-355586 oder jederzeit per Mail: martinusgemeinde.frankfurt@ekhn.de

Ev. Paul Gerhardt Gemeinde

Das Gemeindebüro der Paul-Gerhardt-Gemeinde ist persönlich und telefonisch mittwochs von 16.00-18.00 Uhr und donnerstags von 10.00-12.00 Uhr unter der Telefonnummer 069 666 2349 zu erreichen und außerhalb dieser Zeit über den Anrufbeantworter.
Donnerstag, 07.12., 17.30 Uhr Spirituelle Körperwahrnehmung u. Meditation, GZ
Freitag, 08.12., 15.00 Uhr Ökum. Teestube, GZ
Sonntag, 10.12., 10.00 Uhr Sternenzauber - Gottesdienst für Klein u. Groß am 2. Advent mit Pfrin Bode u. dem Kigo-Team, GZ, anschl. Kirchkaffee u. Fairer Handel u. kleiner Weihnachtsmarkt auf dem Kirchplatz
Montag, 11.12., 10.00 Uhr Die AlterNaiven –Theaterprobe, K39, 14.00 Uhr Ostfriesenee(ologie(stunde mit Gerd Pfahl, K39, 15.00 Uhr Karten u. Klönen, Im Mainfeld 16 Erdg., 19.00 Uhr Ökum. Frauenzimmer – Laute Nacht, K39,
Dienstag, 12.12., 18.15 Uhr Tanzen unter Gottes Dach, K39, 19.30 Uhr Literaturkreis Alena Schröder mit dem Buch: Junge Frau, am Fenster stehend, Abendlich, blaues Kleid, GZ,
Mittwoch, 13.12., 09.00 Spirituelle Körperwahrnehmung und Meditation, K39, 09.30 Uhr Senioren-Gymnastik, GZ,
Jugendbereich Gerauer Straße 52
Aktuelle Angebote vom Jugendhaus findet Ihr auf Instagram (jugendtreff_pgg) oder über die Homepage.
GZ = Gemeindezentrum, Gerauer Straße 52
Kl. Kirche = Kleine Kirche, Kelsterbacher Str. 41
K39 = Kelsterbacher Str. 39, Pfarrhaus/Gruppenraum
Ihre Pfarrerinnen Anja Bode und Claudia Vetter-Jung
Evangelische Paul-Gerhardt-Gemeinde Gerauer Str. 52, 60528 Frankfurt, Mail: paul-gerhardt-gemeinde.frankfurt@ekhn.de

Stadtmission Niederrad

Herzliche Einladung zu folgenden Veranstaltungen:
Montag 16.30-17:30 Uhr : Eltern-Kind-Treff (0-4 Jahre)
Dienstag 15.30-16.30 Uhr: Kindertreff Junior (4-6 Jahre) 17.00-18.30 Uhr: Kindertreff (6-12 Jahre)
Donnerstag 9.30 Uhr: Frauentreff (Frühstück und Bibelgespräch)
Sonntag 10.00 Uhr: Gottesdienst mit parallelem KindergottesdienstWeitere Infos unter: www.stami-niederrad.de

Jehovas Zeugen

Frankfurt-Süd; Herzogstraße 37, Neu-Isenburg: Sa., 09.12.2023, 17:30 Uhr & Mi., 13.12.2023, 19:00 Uhr
Die Zusammenkünfte werden auch in Lingala abgehalten.
Frankfurt-West; Ahornstraße 78, Frankfurt-Griesheim: Sa., 09.12.2023, 18:00 Uhr & Di.,12.12.2023, 19:00 Uhr
Sa. Vortrag (30 Min.) „Liebe-das Kennzeichen echter Christen"
Jeder ist herzlich Willkommen! Der Eintritt ist frei. Weitere Informationen erhalten Sie auf www.jw.org

Kath. Kirchengemeinde St. Margareta

Höchst
Do. 07.12., 07:00 St. Josef Frühschicht im Advent mit Texten und Musik im Gemeindebüro, anschl. Frühstück 20:00 Ortsausschuss (Gemeindebüro)
Fr. 08.12., 19:00 St. Justinus Eucharistiefeier zum Hochfest Maria Erwählung
So. 10.12., 09:15 St. Justinus Eucharistiefeier 14:30 Kolping-Gedenktag (PH Saal) 17:00 St. Justinus „Kraftort Justinuskirche"
Di. 12.12., 17:00 Erstkommunionvorbereitung 2. Weggottesdienst-Treffen (St. Josef) 18:30 St. Josef Eucharistiefeier,

Sindlingen
Do. 07.12., 06:00 St. Dionysius Frühschicht im GH Konferenzraum, anschl. Frühstück 17:00 Erstkommunionvorbereitung 1. Weggottesdienst-Treffen (St. Dionysius)
Sa. 09.12., 18:00 St. Dionysius Eucharistiefeier mit Kinderwortgottesdienst, anschl. Dämmerschoppen
Mi. 13.12., 15:00 Seniorenclub Weihnachtsfeier (GH Konferenzraum)

Zeilsheim
Do. 07.12., 06:30 Wortgottesfeier als Rorategottesdienst im GZ Clubraum, anschl. Frühstück 19:30 Ortsausschuss mit adventlichem Ausklang (GZ Clubraum
So. 10.12., 11:00 Wortgottesfeier 11:00 Kinder und Mini-Gottesdienst im GZ
Mo. 11.12. 15:00 Zeilsheimer Wollemäus (GZ Clubraum)

Kath. Kirchengemeinde St. Hildegard

Nied
Fr., 8.12., St. Markus 09:15 Uhr Hl. Messe
Sa., 9.12., St. Markus 16:30 Uhr Hl. Messe
So., 10.12., Dreifaltigkeit 09:30 Uhr Hl. Messe St. Markus 11:00 Uhr Familiengottesdienst

Griesheim
Do., 7.12., St. Hedwig 09:00 Uhr Hl. Messe
Fr., 8.12., Mariä Himmelfahrt 18:00 Uhr Hl. Messe
So., 10.12., Mariä Himmelfahrt 09:30 Uhr Hl. Messe Hedwig 11:00 Uhr Wortgottesdienst

Gallus
Do., 7.12., 17:30 Uhr Rosenkranzgebet
Fr., 8.12., 16:00 Uhr ökum. Wortgottesfeier
So., 10.12., 09:30 Uhr Hl. Messe

Ev. Kirchengemeinde Nied / Griesheim
So., 10.12., 11 Uhr in der Segenskirche Ein Licht geht uns auf - Musikalischer Familienkirche-Gottesdienst mit Taufe. Liturgische Leitung: Pfarrerin Charlotte von Winterfeld

Ev. Kirchengemeinde Sindlinen
So., 10.12., 11.00 Uhr Gottesdienst Pfarrer Ulrich Vorländer

Neuapostolische Kirche
Gebeschusstraße 26, Frankfurt-Höchst
Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten: sonntags um 10.00 Uhr, mittwochs um 20.00 Uhr
Weitere Informationen: https://www.nak-frankfurt.de/hoechst

TERMINE IN KÜRZE

7.12., 15.30 Uhr Literaturcafé im Hofgut: „Weihnachten bei berühmten Leuten!" Leonore Gauland nimmt ihre Zuhörer*innen mit auf eine Reise in die Vergangenheit und wirft einen Blick auf das Weihnachten bekannter Persönlichkeiten. Eine vorherige Anmeldung ist möglich telefonisch unter 069 / 299 807 2223 oder per email: carmen.simon@frankfurter-verband.de. Weihnachtliche Leckereien gibt es ab 14:30 Uhr oder nach der Lesung. Hofgut Goldstein, Tränkweg 32

9.12., sowie am Wochenende 16. und 17.12., jeweils 11 bis 16 Uhr. Weihnachtsbaumverkauf der Goldsteiner Pfadfindern!Die Weihnachtsbäume werden zum Meterpreis verkauft, solange der Vorrat reicht. In den vergangenen Jahren musste der Verkauf öfter frühzeitig schließen, da alle Bäume schneller als erwartet verkauft waren. (Aktuelle Informationen unter weihnachtsbaumverkauf.goldsteiner-pfadfinder.de) Im Pfadfinderheim Goldsteinpark (ehemaliger Betriebshof)

9.12. ab 14 Uhr 10.11., ab 12 Uhr Schwanheimer Weihnachtsmarkt. Ein Besuch lohnt sich! Auch Standplätze sind noch verfügbar. Deshalb rufen wir Gewerbetreibende, Privatpersonen und auch Vereine dazu auf, sich noch schnellstmöglich unter weihnachtsmarkt@vereinsring-schwanheim.de für den Schwanheimer Weihnachtsmarkt anzumelden
10.12., 14 bis 19 Uhr Zeilsheimer Weihnachtsmarkt auf dem Platz vor der Stadthalle Zeilsheim, Bechtenwaldstraße 17, in Frankfurt-Zeilsheim.
11.12., 18 – 20 Uhr Alzheimer Gesellschaft Frankfurt: Angehörigen-Treffen". Neue Teilnehmende sind herzlich eingeladen. Um Anmeldung wird gebeten unter 069 / 299 807 2223 oder per email: carmen.simon@frankfurter-verband.de oder info@frankfurt-alzheimer.de Servicezentrum Hofgut Goldstein des Frankfurter Verbandes im Tränkweg 32

15.12.,16.30 Uhr Kinderweihnachtskonzert in der Martinuskirche. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten. Martinuskirche Schwanheim, Martinskirchstr. 52

17.12., 17 Uhr In dulci jubilo - Chorkonzert in der Martinuskirche. Eintritt frei. Martinuskirche Schwanheim; Martinskirchstr. 52
19.12., 19 Uhr CLASSIC BRASS – eines der besten Blechbläserensembles Europas – mit einem glanzvollen Advents- und Weihnachtsprogramm zu Gast in Nied »Alle Jahre wieder« Der Eintritt zum Konzert ist frei. Um einen angemessenen Beitrag zur Deckung der Kosten wird gebeten.in der Evangelische Christuskirche 65934 Frankfurt am Main – Nied, Alt Nied 10

Aktuelle Immobilien-Angebote

Erfolgreich mit HARTMANN IMMOBILIEN

599.000,- €

Zu kaufen: Ein- bis Zweifamilienhaus!

Standort: Hofheim am Taunus / Marxheim
Wohnfläche: ca. 149 m²
Zimmer: 9
Baujahr: 1953

Wohnhaus für eine Familie/Generationenhaus mit ca. 149 m² Wohnfläche, gute und ruhige Lage in Hofheim-Marxheim, ca. 413 m² Grundstück, zwei getrennt nutzbare Wohnungen mit insgesamt neun Zimmern, Zentralheizung Bj. 2022, 1x Garage, 1x Carport und 3x PKW-Stellplatz, Vollkeller, Terrasse und Garten, mietfrei und bezugsfertig

Verfügbarkeit: kurzfristig verfügbar
Energieausweis: B, 304kWh, Gas, Bj. 1953, H

Verkauf im Verkäufer-Alleinauftrag ohne zusätzliche Käuferprovision!

549.000,- €

Zu kaufen: Eigentumswohnung mit ELW!

Standort: Sulzbach am Taunus
Wohnfläche: ca. 167m²
Zimmer: 7
Baujahr: 1973

Außergewöhnliche Eigentumswohnung mit separater Einliegerwohnung, ca. 138m² Hauptwohnung im Maisonette-Stil über zwei Ebenen, zwei Tageslicht-Bäder mit Badewanne bzw. Dusche, Balkon; Einliegerwohnung mit ca. 29m², modernes Tageslicht-Duschbad, Einbauküche, ideal für Teenager, Homeoffice oder Vermietung, bezugsfrei bei Kauf

Verfügbarkeit: nach Vereinbarung
Energieausweis: V, 184,6kWh, Öl, Bj. 1973, F

Verkauf im Verkäufer-Alleinauftrag ohne zusätzliche Käuferprovision!

449.000,- €

Zu kaufen: Freistehendes Einfamilienhaus!

Standort: Frankfurt am Main - Nied
Wohnfläche: ca. 113m²
Grundstück: ca. 552m²
Baujahr: vor 1900

Charmantes, freistehendes Zuhause für die ganze Familie im alten Ortskern von Frankfurt-Nied, ca. 113m² Wohnfläche mit sechs Zimmern, zwei Tageslicht-Bäder mit Dusche bzw. Wanne, separates WC, lauschige Dachterrasse, gemütlicher Garten, überdachter Freisitz/Remise, Nebengebäude (Hobbyraum), Stellplätze, vermieteter Verkauf

Verfügbarkeit: nach Vereinbarung
Energieausweis: B, 382,5kWh, Gas, Bj. 1870, H

Verkauf im Verkäufer-Alleinauftrag ohne zusätzliche Käuferprovision!

339.000,- €

Zu kaufen: Einfamilienhaus!

Standort: Frankfurt am Main - Goldstein
Wohnfläche: ca. 81m²
Grundstück: ca. 720m²
Baujahr: 1935

Einfamilienhaus in guter und ruhiger Lage von Frankfurt-Goldstein auf ca. 720m² Erbbaugrundstück, ca. 81m² Wohnfläche, kontinuierlich modernisiert, Tageslicht-Bad, Gäste-WC, ausgebauter Dachspitz, Carport, überdachter Freisitz, Nebengebäude, miet- und bezugsfrei bei Kauf

Verfügbarkeit: nach Vereinbarung
Energieausweis: B, 144,1kWh, Gas, Bj. 1935, E

Verkauf im Verkäufer-Alleinauftrag ohne zusätzliche Käuferprovision!

Ihr Kontakt zu uns:

Telefon: 069 – 935 40 102
E-Mail: info@hartmann-immobilien.com
Büro: Wilhelm-Kobelt-Str. 3, 60529 Frankfurt

www.hartmann-immobilien.com

Interesse geweckt?

Hier geht es zu unserem neuen Online-Angebot!

Der Sozialbezirksvorsteher informiert

Alle gesetzlich Versicherten haben Anspruch auf Leistungen der Pflegeversicherung, wenn Sie aufgrund von Krankheit oder Behinderung auf Hilfe angewiesen sind. Als erster Schritt muss der Betroffene oder sein gestzlicher Vertreter (ein Bevollmächtigter oder ein vom Gericht bestellter Betreuer) einen Antrag auf Leistungen bei der Pflegekasse, die der zuständigen Krankenkassen angegliedert ist, stellen. Dann kommt eine Fachkraft zu einer Begutachtung zu dem Betroffenen und führt anhand standadisierter Fragen ein Gespräch. Bei dem Gespräch kann eine Vertrauensperson natürlich anwesend sein. Die Pflegekasse trifft anhand von Kriterien eine Entscheidung, ob und ggf. welcher Pflegegrad anerkannt wird. Ist man mit der Entscheidung der Pflegekasse nicht einverstanden, kann man innerhalb von vier Wochen Widerspruch gegen den Bescheid einlegen, so dass es dann zu einer neuen Prüfung kommt. Wenn ein Pflegegrad anerkannt wird, kann man entscheiden, ob man das Pflegegeld selbst bekommen soll oder direkt an einen Pflegedienst gezahlt werden soll. Wer Fragen rund um das Thema Pflege hat, kann sich bei Herrn Mangold vom Sozialrathaus Sachsenhausen (Telefon Zentrale: 069 - 212 33 811), beim Pflegestützpunkt der Stadt Frankfurt 0800 5893659 oder bei mir als Sozialbezirksvorsteher informieren (juergenfrank-amtlich@gmx.de). Scheuen Sie sich nicht davor einen Antrag zu stellen, da sie ein Recht auf Hilfe haben. Die nächste Sprechstunde des Sozialbezirksvorstehers findet am 12. Dezember von 17,00 bis 18,00 Uhr im Kobelt-Haus über der Bücherei statt.

Jürgen Frank - Sozialbezirksvorsteher

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160
www.wm-aw.de Fa.

Gitarrenunterricht in Schwanheim für Kinder Jugendliche und Erwachsene mit zwei kostenlosen Probestunden Dieter Brum, Tel: 0162-3519627

Skoda Fabia zu verkaufen. Bj. 2001, Benziner, KW 55, 148.000km, unfallfreier Erstbesitz, Diamantsilber, Allwetterreifen, scheckheftgepflegt, Minidelle in der Fahrertür, TÜV bis 01/2024, guter Zustand. FP 900,- Euro. Tel. 0178/3271890.

Ihre Nachrichten als ePost

Wir suchen Sie
zur Verstärkung unseres Teams als
engagierten und zuverlässigen
Zeitungszusteller
Die SGZ wird einmal in der Woche, mittwochs in Schwanheim und Goldstein in die Briefkästen verteilt.
post@lokale-mediengruppe.de

Beratung und Druck

Famlie, Trauerfall
Geburt Hochzeit
oder
einfach mal so

Beratung und Druck

Zum Biergrund
Kegelbahn 34, 65931 Frankfurt
Tel. 069 - 85801736 + 0176-30526760
Abholservice
DAZN
Für Druckfehler keine Haftung

Aktuelle Angebote entnehmen
Sie bitte unserer Karte.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Familie Momi

AUTOFIT BOHLAND
Meisterwerkstatt der Kfz-Innung seit 1949
Instandhaltung aller Fabrikate
Eifelstr. 9 • 60529 Frankfurt-Schwanheim
T: 069 / 355531 • Mail: autofit-bohland@web.de

Beratung und Druck
Familie, Trauerfall, Geburt, Hochzeit, Geburtstag oder einfach mal so